

3451/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde
an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit & Soziales
betreffend fehlende Rehabilitation nach Schädel-Hirn-Trauma

Wie in der ORF-Sendung „Report“ vom 9.12.1997 berichtet wurde, gibt es in Österreich große Mängel bei der Rehabilitation nach Schädel-Hirn-Trauma-Verletzungen. Gerade nach diesen schweren Verletzungen ist nach der rein medizinischen Behandlung eine Rehabilitation enorm wichtig. Einerseits, um möglichst viele Funktionen des Körpers wiederzuerlangen und andererseits, um Techniken zur Kompensation von ausgefallenen Körperfunktionen zu erlernen.

Es gibt kaum ambulante Rehabilitationseinrichtungen und es gibt keine einzige Möglichkeit der Rehabilitation für Kinder, die ein Schädel-Hirn-Trauma erlitten haben.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

- 1) Wieviele Patientinnen mit Schädel-Hirn-Trauma gibt es pro Jahr in Österreich?
(Bitte für die letzten 5 Jahre getrennt angeben)
- 2) Wieviele an Schädel-Hirn-Trauma Erkrankte waren Kinder unter 14 Jahren?
(Bitte für die letzten 5 Jahre getrennt angeben)
- 3) Wieviele an Schädel-Hirn-Trauma Erkrankte waren Jugendliche von 15 bis 18 Jahre?
(Bitte für die letzten 5 Jahre getrennt angeben)
- 4) Wie lange dauert eine Rehabilitation nach Schädel-Hirn-Trauma im Durchschnitt?
- 5) Wieviele Rehabilitationsplätze nach Schädel-Hirn-Trauma gibt es in Österreich?
(Bitte nach Bundesländern getrennt angeben)
- 6) Wieviele ambulante Rehabilitationsplätze nach Schädel-Hirn-Trauma gibt es in Österreich?
(Bitte nach Bundesländern getrennt angeben)

- 7) Wieviele Rehabilitationsplätze nach Schädel-Hirn-Trauma gibt es für Kinder unter 14 Jahren und wieviele davon sind ambulant?
(Bitte nach Bundesländern getrennt angeben)
- 8) Wieviele Rehabilitationsplätze nach Schädel-Hirn-Trauma gibt es für Jugendliche von 15 - 18 Jahren und wieviele davon sind ambulant?
(Bitte nach Bundesländern getrennt angeben)
- 9) Welche Maßnahmen werden Sie setzen, damit mehr ambulante Rehabilitationsmöglichkeiten für PatientInnen mit Schädel-Hirn-Trauma geschaffen werden?
- 10) Welche Maßnahmen werden Sie setzen, damit Rehabilitationsmöglichkeiten für Kinder mit Schädel-Hirn-Trauma geschaffen werden?